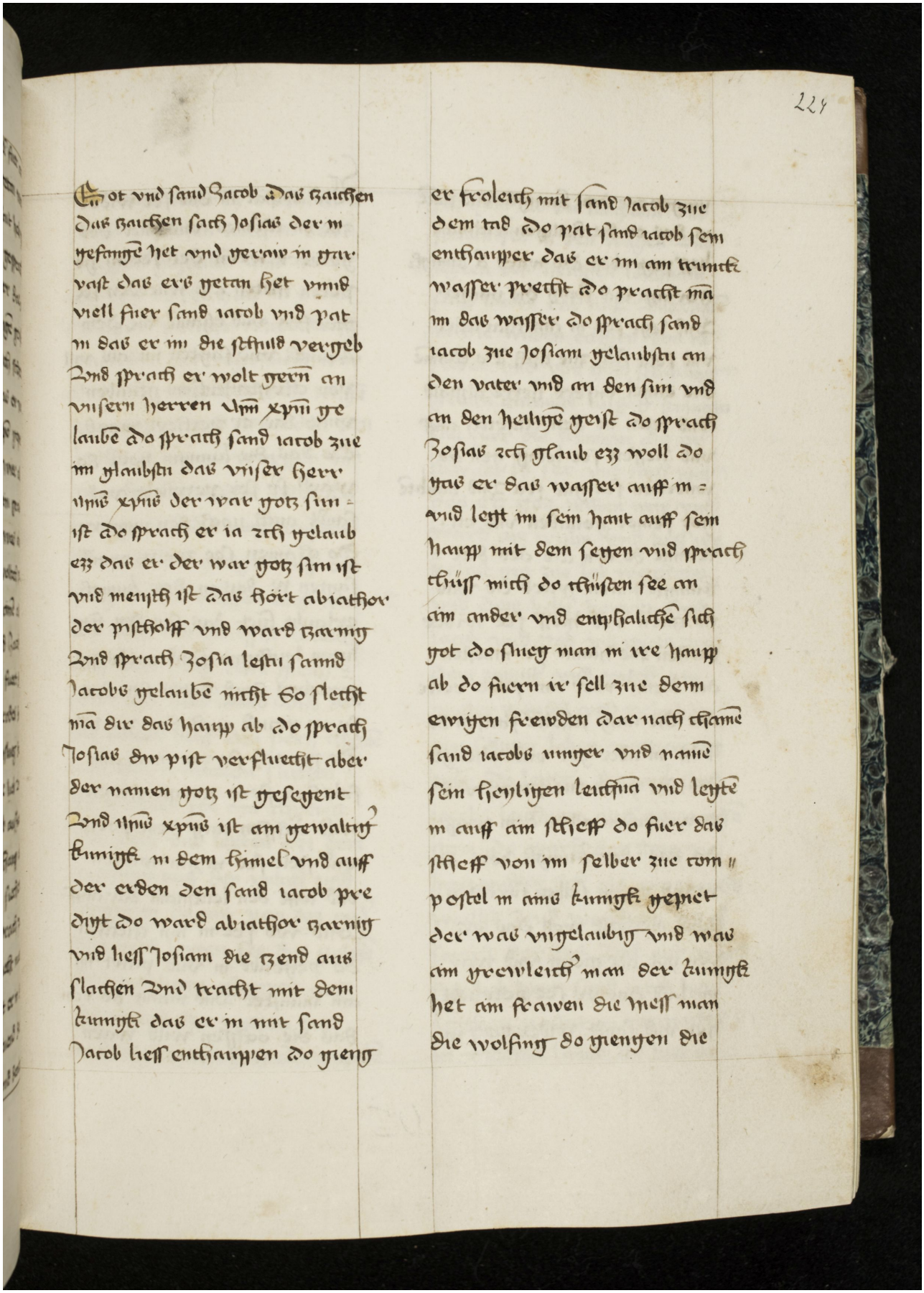
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Gott vnd sand Jacob Das haichen
Das haichen sach Josias der m
yefangē het vnd yerain in gar
vast das ers yetan het vmb
viell fier sand iacob vnd pat
m das er im die schuld vergeb
Vnd sprach er wolt gern an
vnsern herren Ihm xpm ge
laube do sprach sand iacob zue
im glaubstu das vnser herr
ihm xpus der war gotz sun
ist do sprach er ia zch yelaub
ezz das er der war gotz sun ist
vnd menschch ist das hort abiathor
der pischolff vnd ward harnisch
Vnd sprach Josia lestu sand
Jacobs yelaube nicht So slecht
ma dir das hanpt ab do sprach
Josias dw pist verfluecht aber
der namen gotz ist yesegent
Vnd ihm xpus ist am yewaltich
kunigk in dem himel vnd auff
der erden den sand iacob pre
digt do ward abiathor harnisch
vnd hess Josiam die zend aus
slachen Vnd tracht mit dem
kunigk das er im mit sand
Jacob hess enthaupten do gieng
er frolich mit sand Jacob zue
dem tod do pat sand iacob sein
enthaupter das er im am trunck
wasser prechst do prachst ma
m das wasser do sprach sand
iacob zue Josiam yelaubstu an
den vater vnd an den sun vnd
an den heilige yeist do sprach
Josias zch glaub ezz woll do
yas er das wasser auff m =
vnd leyt im sein hant auff sein
hanpt mit dem seyen vnd sprach
chuss mich do chussten see an
ain ander vnd entphalichse sich
got do sniey man m ire hanpt
ab do fiern ir sell zue dem
ewigen freyden dar nach chame
sand iacobs unger vnd name
sein heyligen leichna vnd leyte
m auff ain schiff do fier das
schiff von im selber zue rom
postel m ains kunigk yepnet
der was vngelaubig vnd was
ain yrewlich man der kunigk
het ain frawen die hess man
die wolfing do yienyen die